

Wir können es doch noch !!!

Nach einem großen Fight konnte unsere 1. Herrenmannschaft endlich wieder einen Sieg einfahren.

Die Anfangsphase war ein Spiegelbild, wie es zur Zeit in der heurigen Saison läuft. Man verschläft den Anfang eines Spiels und liegt im Hintertreffen ab der 20. Minute mit 4:11. Eine Auszeit genommen von Herbi Schwarzenböck, verhalf der Mannschaft sich nochmal zu besinnen und eine Aufholjagd zu starten. Wie ausgewechselt spielten Sie nach dieser Auszeit. Die Angriffe wurden geduldig ausgespielt und unser Mann für die "leichten Tore" Maxi Niebler kam nun besser ins Spiel. Auch seinen Nebenleute Arnold Sander, Anian Kaffl und Flo Aicher bekamen nun ihre Chancen und nutzten diese. Das Spiel wurde ruppiger und dies wurde mit vielen Zeitstrafen für beide Seiten quittiert. Teilweise stand man dann sich 4 gegen 4 gegenüber. Halbzeitstand: 11:13 für Post SV München.

Die 2. Hälfte begann, wie die letzten 10 Minuten der 1. Halbzeit. Die Brannenburger kamen entschlossen aus der Kabine, den Sieg einzufahren. Es entwickelte sich eine spannende Partie, die man unter die Kategorie Abstiegskampf einordnen musste. Nur durch Kampf und ein bisschen Cleverness konnte sich Brannenburg einen 2-Tore Vorsprung erarbeiten. Einzig die 7-Meter Ausbeute gab vielen Spielern und auch den Zuschauern zu denken. Alleine 7 Siebenmeter konnte der Gäste-Torhüter Feichtmeier entschärfen. Auch der Brannenburg Torhüter Wolfgang Beilhack steigerte sich in der 2. Halbzeit. Aber zum Ende hin bekamen wir die wichtigen Tore im Quadrat der Postler unter und endlich konnten wir unter großem Jubel der Zuschauer und der Spieler des TSV 2 Punkte einfahren. Ein Dank gilt Herbi Schwarzenböck, der Jost Fischer krankheitsbedingt vertrat.

Torfolge: 1:4, 2:8, 4:11, 7:13, 11:13, 11:14, 16:15, 20:18, 24:21

Tore: Sander Arnold 7, Niebler Maxi 5, Kaffl Anian 4, Baier Ronny 5, Messerschmidt Martin 2